



2021

Hochgerechnete Pflanzendichten (Individuen je Hektar) der Baumartengruppen Verjüngungspflanzen ab 20 Zentimeter Höhe bis zur maximalen Verbisshöhe Hegegemeinschaft 583 - Münnerstadt-Ost (Landkreis Bad Kissingen)

	Pflanzen insgesamt				Pflanzen ohne Verbiss und ohne Fegeschaden				Pflanzen mit Verbiss und/oder Fegeschaden			
	Individuen je Hektar				Individuen je Hektar				Individuen je Hektar			
Baumartengruppe	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte
Fichte	10245	10245	4139	16351	7891	7891	946	14837	2353	2353	1514	3193
Tanne	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	o
Kiefer	606	606	606	606	606	606	606	606	0	0	0	o
Sonst. Nadelholz	3331	3331	3331	3331	3028	3028	3028	3028	303	303	303	303
Nadelholz gesamt	12213	12213	4139	20287	9708	9708	946	18470	2505	2505	1817	3193
Buche	11827	11925	904	33667	4385	1432	0	22058	7442	7855	362	15780
Eiche	17690	2470	553	130956	8305	1809	0	72493	9385	1124	0	58462
Edellaubholz	23816	8843	473	90188	9723	3869	0	32731	14093	6511	0	60125
Sonst. Laubholz	34496	12066	355	166299	13390	2543	0	75010	21106	8974	0	106247
Laubholz gesamt	69588	64368	2422	175387	27981	20792	908	105232	41607	36947	1514	110866
Alle Baumarten	70606	64368	8869	175387	28790	20792	1190	105232	41816	36947	3331	110866

Bei der Beurteilung der hochgerechneten durchschnittlichen Pflanzendichten in der Hegegemeinschaft ist unbedingt zu beachten, dass die arithmetischen Mittel durch einzelne sehr individuenreiche Naturverjüngungsflächen (mit über 10.000 Pflanzen je Hektar) stark angehoben werden, während individuenärmere Verjüngungsflächen kaum ins Gewicht fallen. Der Median stellt dagegen die Mitte der errechneten Pflanzendichten der einzelnen Verjüngungsflächen dar, auf denen die Baumartengruppe vorkommt. Minimale bzw. maximale Dichte sind die hochgerechneten Pflanzendichten der Verjüngungsflächen, auf denen die Baumartengruppe am wenigsten dicht bzw. am dichtesten vorkommt (Flächen ohne Vorkommen der Baumartengruppe sind dabei nicht berücksichtigt).

Außerdem gilt es zu beachten, dass bei der Verjüngungsinventur zum Forstlichen Gutachten nur Verjüngungsflächen erfasst werden, die mindestens 1.300 Pflanzen je Hektar der Höhenstufe "Ab 20 Zentimeter bis zur maximalen Verbisshöhe" aufweisen. Spärlicher verjüngte Flächen werden nicht erfasst.















